

Übersicht Zu- und Abschläge 2022 – PEPP (Psychiatrie und Psychosomatik)

	Name des Zu- oder Abschlags	Rechtsgrundlage	Verhandlungsebene	Bezug des Zu- bzw. Abschlags	2020	2021	2022	Entgeltschlüssel
01	Zuschlag für Ausbildungskosten und Mehrkosten der Ausbildungsvergütung	§ 17d Abs. 2 S. 4 in Verbindung mit § 17b Abs.1a Nr. 8 KHG und § 17a Abs. 5 S. 1 Nr. 2, Abs. 6 oder 9 KHG	Bundesebene: Richtwerte Landesebene: Landesweiter Zuschlag Ortsebene: Zuschlagshöhe für ausbildende KHer	voll- und teilstationäre Fälle		krankenhausindividueller Zuschlag je voll- und teilstationärem Fall keine Richtwerte in 2021	krankenhausindividueller Zuschlag je voll- und teilstationärem Fall keine Richtwerte in 2022	vollstationär: A6200000 (Korrekturabschlag A7200000) teilstationär: B6200000 (Korrekturabschlag B7200000)
02	Abschlag Nichtteilnahme Qualitätssicherung	§ 8 Abs. 3 BPfIV in Verbindung mit QSKH-RL und Anpassungen 2018	Bundesebene: Abschlagshöhe Ortsebene: Berücksichtigung im Erlösbudget	Erlösbudget		150 € je nicht dokumentiertem Datensatz (300 € bei Wiederholern)	150 € je nicht dokumentiertem Datensatz (300 € bei Wiederholern)	kein Entgeltschlüssel, da Berücksichtigung im Erlösbudget
03	Sicherstellungszuschlag	§ 17d Abs. 2 S. 5 KHG in Verbindung mit § 17b Abs. 1a Nr. 5 KHG	Bundesebene: Empfehlungen zu Voraussetzungen und Umfang Ortsebene: Zuschlagshöhe	offen		krankenhausindividueller Zuschlag je voll- und teilstationärem Fall	krankenhausindividueller Zuschlag je voll- und teilstationärem Fall	vollstationär: A6200004 teilstationär: B6200004 Somatik: 75100001 zusätzlich ab 2011: 75100002 (Zuschlag auf Landesbasisfallwert)

Übersicht Zu- und Abschläge 2022 – PEPP (Psychiatrie und Psychosomatik)

	Name des Zu- oder Abschlags	Rechtsgrundlage	Verhandlungsebene	Bezug des Zu- bzw. Abschlags	2020	2021	2022	Entgeltschlüssel
04	Zuschlag für die Aufnahme von Begleitpersonen Zuschlag für die Mitaufnahme der häuslichen, angemeldeten Pflegekraft	§ 17d Abs. 2 S. 4 KHG in Verbindung mit § 17b Abs. 1a Nr. 7 KHG in Verbindung mit § 2 Abs. 2 S. 2 Nr. 3 BPfIV und Vereinbarung sowie Ergänzungsvereinbarung	Bundesebene: Zuschlagshöhe	je Belegungstag der Begleitperson (vollstationär)		45 € je Belegungstag der Begleitperson 45 € je Belegungstag der Pflegekraft	45 € je Belegungstag der Begleitperson 45 € je Belegungstag der Pflegekraft	Zuschlag Begleitperson: A6100000 (vollstationär) B6100000 (teilstationär) Zuschlag Pflegekraft: A6100001 B6100001
05	Abschlag für die Nichtteilnahme an der Notfallversorgung (wird zum 01.01.2019 abgelöst durch Notfallstufenvergütungsvereinbarung nach § 9 Abs. 1a Nr. 5 KHEntG)	§ 17d Abs. 2 S. 4 KHG in Verbindung mit § 17b Abs. 1a Nr. 1 KHG	bis auf Weiteres gesetzliche Regelung	vollstationäre Fälle		--	--	75200001

Übersicht Zu- und Abschläge 2022 – PEPP (Psychiatrie und Psychosomatik)

	Name des Zu- oder Abschlags	Rechtsgrundlage	Verhandlungsebene	Bezug des Zu- bzw. Abschlags	2020	2021	2022	Entgeltschlüssel
06	Zuschlag für externe Qualitätssicherung	§ 17d Abs. 2 S. 4 KHG in Verbindung mit 17b Abs. 1a Nr. 4 KHG, § 137 SGB V und Vereinbarung	Bundesebene: Zuschlagshöhe Landesebene: ergänzende Zuschlagshöhe	vollstationäre Fälle		0,81 € Anteil KH; unterschiedlicher länderspezifischer Anteil je vollstationärem Fall (Gültigkeit von 2020 bis 2022)	0,81 € Anteil KH; unterschiedlich er länderspezifischer Anteil je vollstationärem Fall (Gültigkeit von 2020 bis 2022)	A6200003 Somatik: 460[01-35]000
07	DRG-Systemzuschlag	§ 17b Abs. 5 KHG in Verbindung mit Vereinbarung und „Hinweise“	Bundesebene: Zuschlagshöhe	voll- und teilstationäre Fälle		1,66 € je voll- und teilstationärem Fall, davon: - Anteil InEK: 0,26 € - Anteil Kalkulation: 1,40 €	1,26 € je voll- und teilstationärem Fall, davon: - Anteil InEK: 0,26 € - Anteil Kalkulation: 1,00 €	A6200003 B6200003 D6200003
08	Investitionszuschlag (Ost)	§ 8 Abs. 3 BPfLV in Verbindung mit Art. 14 Abs. 3 GSG	gesetzliche Regelung	Pflegesätze: je Berechnungstag Fallpauschalen: je Belegungstag (ohne Entlassungstag)		ab 01.01.2015: nicht mehr abrechnungsfähig	ab 01.01.2015: nicht mehr abrechnungsfähig	40000000

Übersicht Zu- und Abschläge 2022 – PEPP (Psychiatrie und Psychosomatik)

	Name des Zu- oder Abschlags	Rechtsgrundlage	Verhandlungsebene	Bezug des Zu- bzw. Abschlags	2020	2021	2022	Entgeltschlüssel
09	Abschlag wegen fehlender Lieferung der DRG-Daten	§ 21 Abs. 5 KHEntgG in Verbindung mit Vereinbarung	Bundesebene: Abschlagshöhe Ortsebene: Volumen	je nicht dokumentiertem Fall		10 € beziehungsweise 15 € je nicht oder nicht fristgerecht geliefertem oder nicht akzeptiertem Datensatz vom Erlösbudget	10 € beziehungsweise 15 € je nicht oder nicht fristgerecht geliefertem oder nicht akzeptiertem Datensatz vom Erlösbudget	kein Entgeltschlüssel, da Berücksichtigung im Erlösbudget
10	Systemzuschlag G-BA und Institut nach § 139a SGB V (IQWiG)	§ 91 Abs. 3 SGB V in Verbindung mit § 139c SGB V, Vereinbarung und Beschluss	Bundesebene: Zuschlagshöhe	voll- und teilstationäre Fälle		im stationären Sektor: 2,24 € je Fall	im stationären Sektor: 2,67 € je Fall <u>Systemzuschlag – Gemeinsamer Bundesausschuss (g-ba.de)</u>	vollstationär: A6200006 teilstationär: B6200006
11	Abschlag bei Nichtteilnahme am Datenaustausch (DTA)	§ 303 Abs. 3 SGB V	gesetzliche Regelung	krankenhausindividuell je Rechnung		kassenindividuell bis zu 5% des Rechnungsbetrages	kassenindividuell bis zu 5% des Rechnungsbetrages	47200000
12	Telematik-Zuschlag (Basis-Rollout)	§ 291a Abs. 7a in Verbindung mit den Finanzierungsvereinbarungen	Bundesebene: Zuschlagshöhe Ortsebene: Volumen	voll und stationsäquivalente Krankenhausbehandlung im Sinne des § 39 SGB V einschließlich belegärztlicher Behandlung nach § 121 SGB V		krankenhauspezifischer Zuschlag durch die Vertragsparteien	krankenhauspezifischer Zuschlag durch die Vertragsparteien	vollstationär: A6200008 teilstationär: B6200008 stationsäquivalent: D6200008

Übersicht Zu- und Abschlüge 2022 – PEPP (Psychiatrie und Psychosomatik)

	Name des Zu- oder Abschlugs	Rechtsgrundlage	Verhandlungsebene	Bezug des Zu- bzw. Abschlugs	2020	2021	2022	Entgeltschlüssel
13	Aufwandspauschale bei erfolgloser MD-Prüfung	§ 275 Abs. 1c SGB V	gesetzliche Regelung	voll- und teilstationäre Fälle				vollstationär: A6300001 teilstationär: B6300001 stationsäquivalent: D6300001
14	Zuschlag zur Vergütung der Sach- und Strukturkosten im stationsäquivalenten Behandlungsbereich	17d Abs. 3 Satz 1 KHG § 6 Abs. 1 Satz 1 BPfV	Ortsebene	stationsäquivalente Behandlungen		prozentualer Zuschlag auf den Gesamtbetrag	prozentualer Zuschlag auf den Gesamtbetrag	D64EA000 D64EP000 D64ES000 D64KA000 D64KP000 D64KF000
15	Zuschlag zur Vergütung von Mehrkosten aufgrund des Coronavirus SARS-CoV2	§ 5 Abs. 3i KHEntgG	Bundesebene Ortsebene	voll- und teilstationäre Fälle ab dem 01.04.2020		01.07.2021 bis 31.12.2021 20,00 Euro/Fall 01.04.2021 bis 30.06.2021: 20,00 Euro/Fall 01.10.2020 bis 31.03.2021: 20,00 Euro/Fall	Weitergeltung, sofern nicht (höhere) Kosten nachgewiesen wurden und der Ausgleich auf Ortsebene vereinbart wurde	vollstationär:: A6200013 teilstationär: B6200013 stationsäquivalent: D6200013

Übersicht Zu- und Abschläge 2022 – PEPP (Psychiatrie und Psychosomatik)

	Name des Zu- oder Abschlags	Rechtsgrundlage	Verhandlungsebene	Bezug des Zu- bzw. Abschlags	2020	2021	2022	Entgeltschlüssel
16	Zuschlag gemäß §5 Abs. 3i KHEntgG zur pauschalen Vergütung von Mehrkosten aufgrund des Coronavirus SARS-CoV-2 bei Nachweis einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	§ 5 Abs. 3i KHEntgG 3. Corona-Mehrkostenzuschlagsvereinbarung vom 22.06.2021 Änderungsvereinbarung vom 22.03.2021 zur 2. Corona-Mehrkostenzuschlagsvereinbarung 2. Corona-Mehrkostenzuschlagsvereinbarung vom 18.12.2020	Bundesebene Ortsebene	voll- und teilstationäre Fälle	100,00 Euro	01.07.2021 bis 31.12.2021: 20,00 Euro/Fall 01.04.2021 bis 30.06.2021: 20,00 Euro /Fall 01.10.2020 bis 31.03.2021: 20,00 Euro /Fall	Zuschlag entfällt für Aufnahmen ab dem 01.01.2022	vollstationär: A6200014 teilstationär: B6200014 stationsäquivalent: D6200014
17	Zuschlag für Speicherung von Daten und Erstbefüllung der elektronischen Patientenakte	§ 5 Abs. 3g Satz 1 und 2 KHEntgG	Ortsebene	voll- und teilstationäre Fälle		10 Euro plus krankenhausesindividueller Zuschlag	krankenhausesindividueller Zuschlag	A6200035 B6200035 B6200035

Übersicht Zu- und Abschlüge 2022 – PEPP (Psychiatrie und Psychosomatik)

	Name des Zu- oder Abschlags	Rechtsgrundlage	Verhandlungsebene	Bezug des Zu- bzw. Abschlags	2020	2021	2022	Entgeltschlüssel
18	Zuschlag zur Durchführung von Abschlagszahlungen gemäß §6 Abs. 6 COVID-19-Abschlagszahlungsvereinbarung	§ 18 Abs. 2 KHG (nur bei Beantragung – siehe § 6 Abs.1 und Abs. 4 der <u>Verordnung zur Regelung weiterer Maßnahmen zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser</u>	gesetzliche Regelung	voll- und teilstationäre Fälle	--	krankenhausindividueller Zuschlag		01.06.2021 bis 31.12.2021: A64AUSGL B64AUSGL D64AUSGL
19	Abschlag bei Nichtteilnahme an der Telematikinfrastruktur	§ 11a der <u>Vereinbarung zur Finanzierung der bei den Krankenhäusern entstehenden Ausstattungs- und Betriebskosten im Rahmen der Einführung und des Betriebs der Telematikinfrastruktur gemäß § 377 Abs. 3 SGB V</u>	Vereinbarung auf Ortsebene	voll- und teilstationäre Fälle	--	--	1% vom Rechnungsbetrag je Fall	C7300009

Übersicht Zu- und Abschlüge 2022 – PEPP (Psychiatrie und Psychosomatik)

	Name des Zu- oder Abschlags	Rechtsgrundlage	Verhandlungsebene	Bezug des Zu- bzw. Abschlags	2020	2021	2022	Entgeltschlüssel
20	Zuschlag für den Ausgleich eines aufgrund des Coronavirus SARS-CoV-2 entstandenen Erlösrückgangs	§5 Abs. 1 <u>Verordnung zur Regelung weiterer Maßnahmen zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser vom 07.04.2021</u> Corona-Ausgleichsvereinbarung	Ortsebene	voll- und teilstationäre Fälle				A64CORON B64CORON D64CORON
21	Zuschlag zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf	§ 4 Abs. 8a KHEntgG	Ortsebene		--	2020 bis 2024: maximal 0,12% des Gesamtbetrags nach § 4 Abs. 1 Satz 3 KHEntgG	2020 bis 2024: maximal 0,12% des Gesamtbetrags nach § 4 Abs. 1 Satz 3 KHEntgG	47100028
22	Zuschlag für klinische Sektionen Obduktionsvereinbarung	§ 5 Abs. 3b KHEntgG § 9 Abs. 1a Nr. 3 KHEntgG <u>Obduktionsvereinbarung</u>	Vereinbarung auf Bundesebene	voll- und teilstationäre Fälle		krankenhausindividueller Zuschlag je voll- und teilstationärem Fall	Für das Vereinbarungsjahr 2022 ist der letztmalig kalkulierte Wert in Höhe von 1.210 Euro anzusetzen.	ab 01.01.2017: 47100023